SCHÜTZENVERBAND BERLIN-BRANDENBURG e.V.
Alte Allee 35 - 14055 Berlin
www.svbb.org

Newsletter 16/26

des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg

Kreis 2: Zuhören, verbinden und gemeinsam etwas bewegen

seit dem 25.06.2026 darf ich als Kreisvorsitzender die Verantwortung für unseren Kreis 2 zusammen mit den derzeit 11 anderen Vorstandsmitgliedern übernehmen.

Eine Aufgabe, der ich mit Respekt begegne, auf die ich mich aber auch immer noch sehr freue. Denn hinter unserem Kreis stehen Menschen, die ihre Freizeit, ihre Erfahrung und oftmals einen erheblichen Teil ihrer persönlichen Energie in das Sportschießen und das Vereinsleben investieren.

In den ersten Monaten meiner Amtszeit habe ich bewusst den persönlichen Kontakt gesucht und werde dies auch weiter so handhaben. Ich wollte nicht ausschließlich aus Sitzungen, Berichten und Statistiken erfahren, was unsere Vereine beschäftigt. Ich möchte die Menschen kennenlernen, die unseren Sport tragen.

Ich verstehe die Aufgabe eines Kreisvorsitzenden nicht allein als organisatorisches Amt. Natürlich gehören Sitzungen, Abstimmungen, Meisterschaften und die Zusammenarbeit mit dem Landesverband dazu. Doch für mich beginnt gute Verbandsarbeit an einer anderen Stelle: beim Zuhören.

Ich möchte wissen, was in unseren Vereinen gut funktioniert. Wo fehlen Möglichkeiten? Welche Ideen gibt es, die bisher vielleicht niemand aufgegriffen hat? Und wo können wir als Kreis unterstützen, ohne den Vereinen zusätzliche Bürokratie aufzubürden?

Dabei ist mir eines wichtig: **Der Kreis ist für seine Vereine da und nicht umgekehrt.**

Ich wünsche mir eine Zusammenarbeit, die von gegenseitigem Respekt, Offenheit und Verlässlichkeit geprägt ist. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu. Entscheidend ist, dass wir miteinander sprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Wenn ich am Ende meiner Amtszeit zurückblicke, möchte ich nicht allein daran gemessen werden, wie viele Sitzungen stattgefunden oder wie viele Protokolle wir geschrieben haben.

Viel wichtiger wäre mir, dass unsere Vereine sagen können: Wir wurden gehört. Unsere Anliegen wurden ernst genommen. Der Austausch untereinander ist gewachsen. Und gemeinsam haben wir etwas bewegt. Dafür braucht es Vertrauen, Geduld und die Bereitschaft, sich einzubringen.

Ich freue mich auf viele weitere Begegnungen, offene Gespräche und eine lebendige Zusammenarbeit mit Euch. **Ein starker Kreis entsteht nicht durch seinen Vorsitzenden, sondern durch die Menschen, die ihn mit Leben füllen.**

Mit sportlichen Grüßen und Gut Schuss!
Christian Arndt

Landeskönigschießen am 21. November

https://www.svbb.org/2026/11/04/lks-2027/

Am 21. November findet das diesjährige Landeskönigschießen bei der SGi Tegel-Süd statt. Die Startliste ist beigefügt. Kurzentschlossene können sich, sofern es die Standkapazitäten zulassen, auch noch direkt vor Ort nachmelden. Die feierliche Proklamation der neuen Landeskönigin nen sowie der neuen Landeskönige erfolgt unmittelbar im Anschluss an das Schießen. Für das leibliche Wohl hat der ausrichtende Verein bestens gesorgt. Auch für unsere jüngeren Gäste wird es entsprechende Beschäftigungsmöglichkeiten geben. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen schönen gemeinsamen Tag!

Sitzung der Vorsitzenden

In diesem Jahr haben wir uns entschieden, die Sitzung der Vorsitzenden nicht durchzuführen. Ausschlaggebend hierfür waren die vermehrt geäußerten Bitten, am Totensonntag keine Veranstaltungen anzusetzen, eine ansonsten erneute Terminkollision mit dem Großkaliberpokalschießen sowie das Ausbleiben von Themen, die vorgestellt oder gemeinsam besprochen werden sollten.

Die Veranstaltung möchten wir jedoch nicht grundsätzlich entfallen lassen. Sofern entsprechende Themen und Interesse bestehen, können wir uns eine Nachholung im Frühjahr gut vorstellen. Wir freuen uns daher über Rückmeldungen und Themenvorschläge aus den Vereinen.

Klassifizierung für Parasportlerinnen und -sportler

Ohne eine gültige Klassifizierung sowie einen gültigen Hilfsmittelausweis sind Starts und Wertungen in den Parasportklassen des Deutschen Schützenbundes (DSB) nicht möglich. Um rechtzeitig vor den ersten Veranstaltungen im neuen Sportjahr eine entsprechende Klassifizierung oder Reklassifizierung zu ermöglichen, hatte der Verband im vergangenen Jahr schon einmal einen Termin angeboten.

Auch für Anfang 2027 möchten wir bei ausreichendem Interesse wieder einen entsprechenden Klassifizierungstermin in Berlin organisieren. Daher bitten wir alle interessierten Sportlerinnen und Sportler, die eine (Re)Klassifizierung benötigen, um eine kurze Rückmeldung, ob Bedarf an einem solchen Termin besteht.

Die Kosten beliefen sich beim letzten Termin auf 66,70 EUR pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer. Die tatsächlichen Kosten für 2027 können gegebenenfalls abweichen, werden aber sicher in diesem Bereich bleiben.

Neuer Ausbildungslehrgang zum Schießstandsachverständigen 2027

Der Verband unabhängiger Schießstandsachverständiger e. V. (VuS) bietet 2027 einen neuen Ausbildungslehrgang für zukünftige Schießstandsachverständige an, um das Sachverständigennetz zu stärken und geeignete Nachfolger für ausscheidende Kollegen zu gewinnen. Erfahrene Referenten vermitteln theoretische Grundlagen und praktische Kenntnisse und bereiten auf die Prüfung sowie die spätere Tätigkeit vor.

Voraussetzung ist ein einschlägiges technisches Studium oder alternativ mindestens zehn Jahre entsprechende Berufserfahrung mit gleichwertigen Kenntnissen. Die Teilnahmegebühr beträgt 2.390 Euro. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen findet ihr anbei sowie unter www.vus-ev.de.
Ansprechpartner: Daniel Schulze, daniel.schulze@live.de